

Beobachtung am 26 .12 .12

Durch die starken Niederschläge am 21 und am 24.12.12 ist der Wasserstand bis zu ca. 90 cm angestiegen. Das schnellfließende und sehr trübe Wasser beeinträchtigt die Jagd des Eisvogel auf kleine Fische sehr. Deswegen weicht er oft auf die örtlich gelegenen „Breitwiesenteiche“ aus. Hier war nur ein kleiner Wasseranstieg zu erkennen.

Heute war so ein Tag, ein Eisvogelmännchen saß im hellbraunen Schilf. Mit seinem leuchtend blauen Gefieder, war er sehr gut zu erkennen. Regelmäßig folg er über das Wasser, um seine Ansitzwarte zu wechseln. Ich beobachtete ihn eine Weile und machte ein paar Fotos . Durch die kälteren Temperaturen und die weniger vorhandene Nahrung, nimmt die Reaktionsfähigkeit, der hier lebenden Eisvögel im Bezug auf Menschen ab. Als es anfing dunkel zu werden, flog der Eisvogel wieder in Richtung Elsenz zurück.